

s' Leb'n

Text & Musik: Andre Blau

D - G - A - D

^D Hey, då is' des Leb'n jå echt a ^{G (3. B)} geile Frau,
 und ma' is am Strånd mit ihr alloa,
 mit der ma super schlåft, bei der ma' ewich ^{A (5. B)} bleib'n mecht,
 und doch net woaß, wås håt sie morg'n vor ... ^{D - G - A - D}

^D Hey, då is' des Leb'n jå echt a ^{G (3. B)} lãnga Tãg,
 mitt'n in an Kukuruzfeld,
 in dem ma' si' vasteckt und mit si' söwa ^{A (5. B)} fãngaln spüt,
 bis ma' ^{G (3. B)} dãnñ glaubt, es is' de gãnze Wõt... ^{D - G - A - D}

Ref.: Und ^{e (7. B.)} irgendwãnn herst, dass scho de ^{D (5. B.)} Glock'n lãut'
 und de ^{C (3. B.)} Sunn' geht unter, hey, I' ^D glaub', es is' scho' Zeit ...
 Gemma ^{e (7. B.)} jetzat hoam, bevor's nu ^{D (5. B.)} finster wird,
 es wår a ^{C (3. B.)} lãnger Tãg, und jetzt wia i' ^D miad';
 es wår ^A eh so vü los, so sche wår de Zeit,
 so vü zan seh'n, zan hör'n, so vü zan leb'n, so vü zan g'spür'n in dera ^{A7} Zeit,
 und d'rum ^{A7/fis A7 D} mecht i' ka Zeit valier'n ... ^{D - G - A - D}

Hey, då is' des Leb'n jå echt a steiler Berg,
 von dem aus ma total weit siecht;
 wãnn ma' si' net fiacht, dass ma' abstürzt und dafriert,
 geht ma' auf eahm pfeigråd ins Licht ...

Hey, då is' des Leb'n jå a immer neiches Liad,
 des nãch Sunn' und weite Felder klingt,
 in dem des Meer rauscht und ma' alle Jãhreszeiten g'spürt,
 und des an beim Hör'n scho' weiterbringt ...

Ref.: Und irgendwãnn herst, dass scho de Glock'n lãut'
 und de Sunn' geht unter, hey, I' glaub', es is' scho' Zeit ...
 Gemma jetzat hoam, bevor's nu finster wird,
 es wår a lãnger Tãg, und jetzt wia i' miad';
 es wår eh so vü los,
 so sche wår de Zeit,
 so vü zan seh'n, zan hör'n, so vü zan leb'n, so vü zan g'spür'n in dera Zeit,
 und d'rum mecht i' ka Zeit valier'n ...

es wår eh so vü los, so sche wår de Zeit,
 so vü zan seh'n, zan hör'n, so vü zan leb'n, so vü zan g'spür'n in dera Zeit,
 und d'rum mecht i' ka Zeit valier'n ...